

Leantechnik

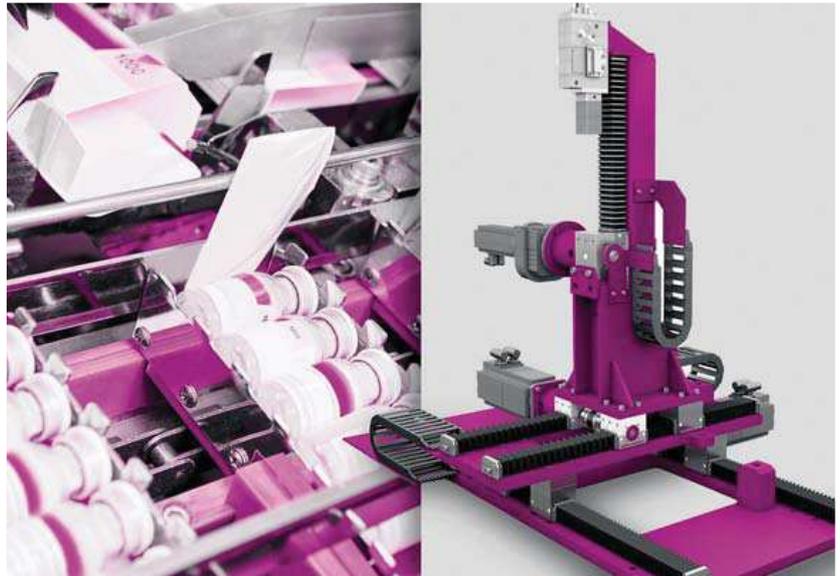
## Zahnstangengetriebe für die Verpackungsindustrie

Positioniersysteme für die Verpackungsindustrie müssen extrem präzise und widerstandsfähig sein. Leantechnik liefert sowohl hochgenaue, robuste Zahnstangengetriebe als auch maßgefertigte Handlängeneinheiten für Verpackungsanlagen. Die Anforderungen an diese Systeme sind hoch, denn sie müssen im 24/7-Dauerbetrieb sehr schnelle Bewegungen in kurzen Taktfrequenzen ausführen. lifigo- und lean SL-Zahnstangenhubgetriebe von Leantechnik eignen sich ideal für den Einsatz in Verpackungsanlagen, weil sie extrem präzise arbeiten und sehr belastbar sind.

lifigo-Zahnstangengetriebe zeichnen sich durch eine vierfache Rollenführung aus und führen deshalb hochgenaue Linearbewegungen aus. Sie erfüllen zudem höchste Ansprüche an Synchronität und Geschwindigkeit (Hubgeschwindigkeit: 3m/s). Die lifigo-Getriebe sind in verschiedenen Ausführungen mit Hubkräften von 2000 bis 25000 N erhältlich. Für einfache synchrone Hubauf-

gaben ohne Querkraftaufnahme hat Leantechnik die lean SL-Zahnstangengetriebe im Programm. Sie verfügen über eine Zahnstange mit großem Durchmesser und breiter Verzahnung und sind deshalb besonders biegesteif. Die lean SL-Getriebe bieten Hubkräfte von 300 bis 25000 N und erreichen eine Hubgeschwindigkeit von bis zu 0,6 m/s. Sowohl die lifigo- als auch die lean SL-Getriebe gibt es in zahlreichen Ausführungen – z.B. für Anwendungen mit langen Verfahrwegen oder mit Greif-, Schließ- und Zentrierbewegungen. Die Getriebe werden im Baukasten-System gefertigt und sind daher frei miteinander kombinierbar. Auf der Basis seiner hochgenauen Zahnstangengetriebe produziert Leantechnik unter dem Namen leantranspo außerdem komplette Positioniersysteme. leantranspo-Positioniersysteme bestehen neben den Getrieben aus Anbauteilen, Motoren und Stahlbau. Sie werden exakt nach Wunsch konstruiert. Bild: Leantechnik

[www.leantechnik.com](http://www.leantechnik.com)



Zahnstangengetriebe und Positioniersysteme von Leantechnik sind die Basis leistungsstarker Verpackungsanlagen.

Jung

## Komplett bestückt und verdrahtet in den Schaltschrank

Je komplexer ein mehrachsiges Montage-, Handhabungs- oder Positioniersystem angelegt ist, desto zeit- und kostenintensiver gestaltet sich meist die Installation der Steuerungstechnik. Wer allerdings in Zukunft die einsatzfertigen Positioniercontroller-Sets der neuen Produktgruppe PosiPac von Jung Antriebstechnik u. Automation (JA<sup>2</sup>) nutzt, kann seinen Verdrahtungsaufwand ganz erheblich reduzieren und verschafft sich neue Freiräume bei der Gestaltung der Innenarchitekturen seiner Schaltschränke. Anstatt nämlich alle Controller und Stromversorgungen einzeln zu montieren und miteinander verbinden zu müssen, kann er sich bei dem Wettenberger Unternehmen ein einbaufertiges und bedarfsgerecht konfigurierbares Komplettpaket aus LinMot-Controllern und Netzteilen ordern. Der Clou dabei: Jung An-



Drei auf einen Streich: Die neuen PosiPac-Einheiten von Jung Antriebstechnik u. Automation (JA<sup>2</sup>) lassen sich mit den Aktuatoren der Serien QuickDynamic (ganz links), HighDynamic und ForTorque (Bildmitte) beliebig kombinieren.

triebstechnik u. Automation (JA<sup>2</sup>) verwendet für die PosiPac-Einheiten ultraschlanke Netzteile und gruppiert sämtliche Komponenten fertig verdrahtet auf einer Schaltschrank-kompatiblen Alu-montageplatte mit einem universellen Bohrbild – inklusive Zwischenkreiskondensator für Last- und Rückspeisespitzen. Die LinMot-Controller und die Netzteile sind UL-zertifiziert. Letzte verfügen zudem über einen Temperatur-, Überlast-, Kurzschluss- und Überspannungsschutz. Alle PosiPac-Einheiten haben daher die gleichen kompakten Abmessungen von gerade mal 135x280x120 mm (BxHxT).

An den Start geht die neue PosiPac-Linie von Jung Antriebstechnik u. Automation (JA<sup>2</sup>) mit acht unterschiedlich bestückten Paket-Lösungen für Ein-, Zwei- und Drei-Achs-Anwendungen. Um dem Kunden die Auswahl zu erleichtern, wurden zudem zwei Leistungskategorien angelegt: Für bis zu dreiachsige Industrie-Ap-

plikationen mit mittlerer Dynamik geeignet sind die PosiPacs der Kategorie ‚Value‘, die über 48-VDC-Leistungsversorgungen verfügen und 320 Watt Antriebsleistung bereitstellen. Für Anwendungen mit bis zu zwei Achsen und höheren Anforderungen an die Dynamik sind die PosiPacs der Kategorie ‚Perform‘ ausgelegt. Sie haben 72-VDC-Netzteile und liefern 640 Watt Antriebsleistung. Zusätzlich zu den 48- und 72-VDC-Leistungsversorgungen für die Antriebstechnik können verschiedene PosiPac-Varianten auch mit 24-VDC-Netzteilen für 150 Watt Antriebsleistung ausgestattet werden. Hiermit lassen sich sowohl die Logik der LinMot-Controller als auch weitere externe Verbraucher versorgen. Alle PosiPac-Varianten werden mit Positioniercontrollern der LinMot-Serien C1XX und C2XX bestückt. Optional bietet das Unternehmen auch die Möglichkeit der Bestückung mit den älteren LinMot-Controllern der Baureihe B1100.

Jung Antriebstechnik u. Automation (JA<sup>2</sup>) hat die kompakten Controller-Pakete seiner neuen PosiPac-Linie grundsätzlich so konzipiert, dass sie ein großes Feld industrieller Anwendungen abdecken. So lassen sich damit die Aktuatoren der Serien HighDynamic, QuickDynamic und ForTorque beliebig kombinieren (dazu siehe auch Infobox). Je nachdem, mit welchen Controllern und Netzteilen die PosiPac-Systeme bestückt sind, eignen sie sich für Point-to-Point-Automatiken – also beispielsweise Bestückungs- oder Beladesysteme – oder komplexe Sortier- oder Verteil-Applikationen mit Multifunktionalität und mehrdimensionaler Bahnkurven-Steuerung. STO-Funktionalität ist in allen Fällen gegeben. Und mit Blick auf die extrem smarten Netzteile gilt: Alle PosiPac-Positioniersysteme von Jung sind unter den Bedingungen der Functional Extra Low Voltage (FELV < 75 VDC) im Industriebereich gemäß DIN VDE 0100-410 einsetzbar; eine

Verwendung in medizintechnischen Anwendungen ist nicht vorgesehen.

Wer sich im Portfolio von Jung Antriebstechnik und Automation (JA<sup>2</sup>) ein wenig auskennt, der weiß: Hersteller und Entwickler von automatisierten Montage- und Handhabungssystemen erhalten die PosiPac-Einheiten nicht nur als anschlussfertige Solo-Lösung für den Einbau in ihre Schaltschränke, sondern können sich in Wettenberg auch mit zahlreichen dazu passenden lineartechnischen und rotativen Aktoren zur Konfiguration hochdynamischer Kinematiken ausstatten.

Dabei steht ihnen nicht nur eine große Auswahl von Linearmotor-Modulen und -Achsen sowie Schwenk-Dreh-Modulen zur Verfügung, sondern auch das gesamte mechatronische Know-how des Unternehmens Jung für die Realisierung schlüsselfertiger Pick-and-Place-Systeme oder Portallösungen.

Bilder: ja<sup>2</sup>  
[www.ja2-gmbh.de](http://www.ja2-gmbh.de)



Platzsparendes Positioniercontroller-Paket: Kompakte PosiPac-Einheit von Jung Antriebstechnik u. Automation (JA<sup>2</sup>) in einer PC-05-Konfiguration mit einem Netzteil (links) und drei Controllern zur Ansteuerung von drei Achsen.

### Auf einen Blick

Mit den platzsparenden Positioniercontroller-Komplettsets seiner neuen Produktlinie PosiPac vereinfacht und beschleunigt Jung Antriebstechnik u. Automation (JA<sup>2</sup>) die Realisierung ein- und mehrachsiger Montage- und Handhabungssysteme erheblich. Denn die aus verschiedenen LinMot-Controllern und außergewöhnlich kompakten Netzteilen zusammengestellten Paketlösungen senken den Installations- und Verdrahtungsaufwand für Motion-Control-Systeme auf ein Minimum. Sie stehen serienmäßig in acht Leistungsvarianten zur Verfügung und lassen sich als anschlussfertige Einheiten direkt in Schaltschränke einbauen.